

## Die Mahrt.

### Die Mahrt bei Menschen.

Das Aupdrücken wird im Volksmunde gewöhnlich „Mohrrieden“ genannt. Es liegt dabei die Vorstellung zu Grunde, daß ein Nachtgespenst, welches Mahrt heißt, sich dem schlafenden Menschen auf die Brust legt und ihn „reit“.

Die Mahrt ist nach der Meinung des Volkes nichts weiter, als die Gedanken eines anderen Menschen, welche bei Nachtzeit durch das Schlüsselloch oder durch irgend eine Ritze oder Spalte der Thür ins Zimmer kommen, um den Schlafenden heimzusuchen. Die Mahrt hat entweder die Gestalt eines Marders oder kommt als schwarze Kaze. Gewöhnlich kriecht sie von den Füßen aus langsam aufwärts bis zum Herzen hin oder bis auf die Brust hinauf. Hier bleibt sie dann liegen und fängt an, ihr Opfer zu quälen und zu ängstigen. Die Brust des Schlafenden wird dann eng zusammengeschnürt, und gerne möchte